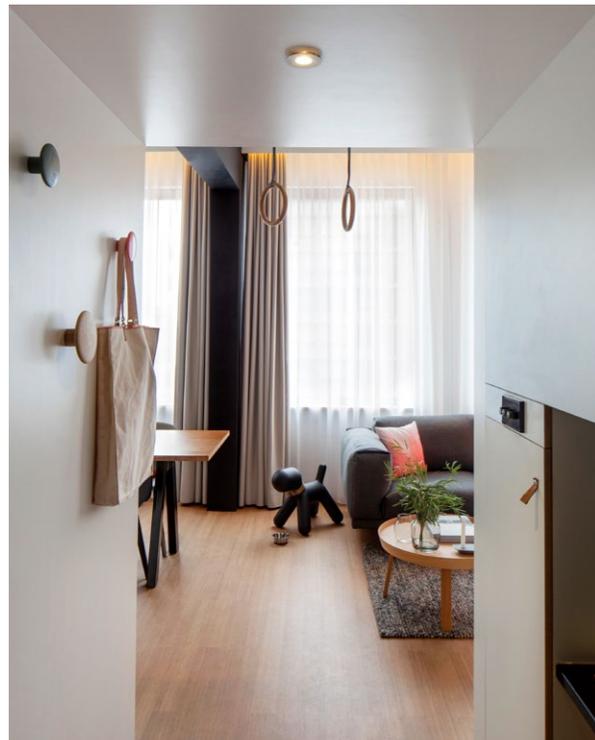


# Einbauten

Je kleiner die Wohnung, desto kreativer die Einrichtung. Zu den beliebtesten Möglichkeiten, jeden noch so ungünstigen Winkel zu nutzen, zählen eigens angepasste Einbauten. Zugeschnitten auf die individuellsten Bedürfnisse, veredeln sie kleine Räume und vereinen Stauraum, maßgefertigte Betten, Nischenschreibtische, Sitzmöglichkeiten, Küchenzeilen und oft sogar das Bad. Die Grenzen der Möglichkeiten setzen hier lediglich Budget und Phantasie. Mit klug gewähltem Baumaterial lässt sich gleichzeitig das visuelle Potenzial kleiner Zimmer ausschöpfen.



Das Zoku Loft empfängt seine Gäste als offen geschnittenes Hybrid zwischen Büro, Zuhause und Hotel. Unten links Blick von der Tür in das Mikroapartment.

## Hybrid mit Heimatflair

Die Suiten des Zoku Hotels wurden vom niederländischen Architekturbüro Concrete Amsterdam als Mikroapartments entworfen. Hier wohnen die Gäste im beliebten Grachtengürtel der Stadt auf engstem Raum.

Nach dem Konzept „work meets play“ entstanden 133 Hotelsuiten. Da man die Zimmer für eine Nacht, aber auch für mehrere Monate buchen kann, stand beim Entwurf das wohnliche Ambiente besonders im Vordergrund. Die je 25 m<sup>2</sup> großen Suiten bieten einen offenen Wohnbereich, eine Küchenzeile, einen Zwischenboden mit integrierter Schlafnische, einen Arbeitsbereich, viel Stauraum und

einen großen multifunktionalen Tisch. Gymnastikringe verleihen dem Raum eine spielerische Dynamik. Der Schlafboden ist über eine ausziehbare Treppe erreichbar, die tagsüber im direkt darunter gelegenen Stauraum verschwindet. Ein hölzerner Paravent sorgt für die nötige Privatsphäre beim Schlafen und gleichzeitig für eine optische Trennung von Zwischenboden und Hauptraum.